FACHPRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN KONSEKUTIVEN BACHELOR-STUDIENGANG BAUINGENIEURWESEN IM FACHBEREICH TECHNIK (FPO-BAB) AN DER FACHHOCHSCHULE MAINZ VOM 16.02.2012

Auf Grund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes (HochSchG) in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), geändert durch Gesetz vom 9. März 2011 (GVBl. S. 47), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Technik der Fachbochschule Mainz am 11.01.2012 die folgende Fachprüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang im Fachbereich Technik beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident der Fachhochschule Mainz mit Schreiben vom 6.02.2012 genehmigt.

Inhaltsverzeichnis

§ 1	Geltungsbereich (zu § 1 PO-BaFbT)	38
§ 2	Bachelor-Grad (zu § 3 PO-BaFbT)	. 38
§ 3	Studienvoraussetzungen, Vorpraktikum (zu § 4 PO-BaFbT)	38
§ 4	Studienaufbau und Studienzeiten (zu § 5 und 6 PO-BaFbT)	38
§ 5	Praxisprojekt (zu § 9 PO-BaFbT)	38
§ 6	Projektarbeiten (zu § 12 PO-BaFbT)	38
§ 7	Bachelor-Arbeit (zu § 13 PO-BaFbT)	38
§ 8	Kolloquien (zu § 14 PO-BaFbT)	38
§ 9	Umfang des Lehrangebotes und Studienfristen (zu § 21 Abs. 5 PO-BaFbT).	39
§ 10	Bestehen der Bachelor-Prüfung (zu § 22 Abs. 1 PO-BaFbT)	39
§§ 11	-14 Bedarfsparagraphen	39
§ 15	Inkrafttreten	39
Anlag	gen: Prüfungsplan	40

§ 1 Geltungsbereich (zu § 1 PO-BaFbT)

Diese Fachprüfungsordnung gilt für die Studierenden und Lehrenden des grundständigen Bachelor-Studiengangs Bauingenieurwesen im Direkt- und Vollzeitstudium. Sie ergänzt die Allgemeine Ordnung für die Bachelor-Prüfungen im Fachbereich Technik (PO-BaFbT) an der Fachhochschule Mainz durch spezielle Bestimmungen für Aufbau, Ablauf und Abschluss des Studiums.

§ 2 Bachelor-Grad (zu § 3 PO-BaFbT)

Mit erfolgreichem Abschluss des Bachelor-Studiengangs Bauingenieurwesen wird der akademische Grad "Bachelor of Engineering" (B.Eng.) verliehen.

§ 3 Studienvoraussetzungen, Vorpraktikum (zu § 4 PO-BaFbT)

Das Vorpraktikum umfasst eine Dauer von 12 Wochen und sollte vor Aufnahme des Studiums erbracht werden, andernfalls sind Restzeiten spätestens bis Rückmeldung in das 4. Studiensemester nachzuweisen. Solange sind weitere Meldungen gemäß § 21 Abs. 3 PO-BaFbT ausgeschlossen, § 21 Abs. 5 Po-BaFbT bleibt unberührt

§ 4 Studienaufbau und Studienzeiten (zu § 5 und 6 PO-BaFbT)

- (1) Der Studienaufbau ist dem Prüfungsplan zu entnehmen, der als Anlage beigefügt ist.
- (2) Der Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen umfasst die Regelstudienzeit von sieben Studienplansemestern.

§ 5 Praxisprojekt (zu § 9 PO-BaFbT)

- (1) Die Bearbeitungszeit des Praxisprojekts umfasst in der Regel 12 Wochen.
- (2) Das Praxisprojekt ist in der Regel im 7. Studiensemester zu bearbeiten. Vor Beginn des Praxisprojekts müssen alle im 1.- 4. Studienplansemester angebotenen Modulprüfungen begonnen sein und zusätzlich mindestens 120 Credits erworben sein. Das Praxisprojekt muss begonnen werden, wenn alle Modulprüfungen ausgenommen der Bachelor-Arbeit bestanden sind.
- (3) Auf Antrag kann das Praxisprojekt inhaltlich und organisatorisch mit der Bachelor-Arbeit verbunden werden. Der Antrag ist zu begründen und an den Prüfungsausschuss zu richten.

§ 6 Projektarbeiten (zu § 12 PO-BaFbT)

Keine speziellen Bestimmungen

§ 7 Bachelor-Arbeit (zu § 13 PO-BaFbT)

- (1) Die Bachelor-Arbeit kann bearbeiten, wer das Praxisprojekt begonnen und mindestens 160 Credits erworben hat.
- (2) Die Bearbeitungszeit der Bachelor-Arbeit umfasst 9 Wochen.

§ 8 Kolloquien (zu § 14 PO-BaFbT)

Keine speziellen Bestimmungen

§ 9 Umfang des Lehrangebotes und Studienfristen (zu § 21 Abs. 5 PO-BaFbT)

- (1) Mit den Modulprüfungen des 1. und 2. Studienplansemesters muss insgesamt spätestens im 3. Studiensemester begonnen werden.
- (2) Mit den Modulprüfungen des 3. bis 7. Studienplansemesters mit Ausnahme der Bachelorarbeit muss spätestens im 9. Studiensemester begonnen werden.
- (3) Über Ausnahmen für Studierende bei Hochschulwechsel entscheidet der Prüfungsausschuss.

§ 10 Bestehen der Bachelor-Prüfung (zu § 22 Abs. 1 PO-BaFbT)

Die Bachelor-Prüfung im Studiengang Bauingenieurwesen ist bestanden, wenn mindestens 210 Credits erworben sind.

§§ 11-14 Bedarfsparagraphen

Keine speziellen Bestimmungen

§ 15 Inkrafttreten

- (1) Diese Fachprüfungsordnung für den konsekutiven Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Fachhochschule Mainz in Kraft.
- (2) Mit dem Inkrafttreten dieser Fachprüfungsordnung wird die Fachprüfungsordnung für den konsekutiven Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen im Fachbereich I: Architektur, Bauingenieurwesen und Geoinformatik (FPO-BaB) an der Fachhochschule Mainz vom 21.11.2007 aufgehoben.

Mainz, den 16.02.2012

Dekan des Fachbereichs Technik der Fachhochschule Mainz Prof. Dipl.-Ing. Marc Grief

Anlage 1

zur Fachprüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen im Fachbereich Technik an der Fachhochschule Mainz

Prüfungsplan - 1. und 2. Semester (Grundstudium, 1. Studienjahr, Studienabschnitt I)

Module			1. Sem	ester					2. Sem	Fachgebiete							
	WL	sws	SL	PL	CR	G	WL	SWS	SL	PL	CR	G	WL SWS	CR	G		
Mathematik 1	Τ	Р	150	5		Х	5	5					}				
Mathematik 2	_	Р							150	5		Х	5	5]		
Technische Mechanik 1	Τ	Р	150	5	PV	Х	5	5					{		1		
Technische Mechanik 2	_	Р							150	5	PV	Х	5	5			
Hydromechanik	_	Р							150	5	PV	Х	5	5			
										Ma	thema	atik/ I	Mech	anik	750 25	25	25
Bauphysik, Bauchemie 1	Τ	Р	150	4	PV	Х	5	5									
Bauphysik 2	Ī	Р							150	4		Х	5	5			
Baustoffkunde	_	Р	150	4		Х	5	5					}				
							Bau	phys	ik/Ba	uche	m ie/E	Baust	offku	ınde	450 12	15	15
Verkehrswesen 1	_	Р							150	4	SL	Х	5	5			
	Verkehrswesen (+ 3. Semester)														Übertrag i	n Anla	ge 2
Techn. Zeichnen/DV	_	Р	150	5	SL	Х	5	5									
Baukonstruktion	_	Р	150	4	PV	Х	5	5									
Vermessungskunde	_	Р			Ü				150	5	PV/SL	Х	5	5			
								Inge	enieu	rtech	nnisch	e Gr	undla	agen	450 14	15	15
Summen	900	27	5	6	30	30	900	28	4	6	30	30					

In Anlage 1, 2 und 3 verwendete Abkürzungen:

P = Pflichtmodul

WP = Wahlpflichtmodul

W = Wahlmodul

WL = gesamte Stundenbelastung (Workload) = Präsenzzeit (SWS) + eigenverantwortliches Studieren

SWS = Semesterwochenstunden; 1 SWS = 15 Stunden Workload

PL = Prüfungsleistung nach § 7 PO-BaFb1

X = schriftliche Prüfung oder mündliche Prüfung oder Projektarbeit mit Kolloquium

SL = Studienleistung nach § 7 PO-BaFb1

SL = Studienleistung

PV = Studienleistung=Prüfungsvorleistung

CR = Credit Punkt nach dem ECTS = European Credit Transfer System

G = Gewicht

Anlage 2

zur Fachprüfungsordnung für den konsekutiven Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen im Fachbereich Technik an der Fachhochschule Mainz

Prüfungsplan - 3. und 4. Semester (Kernstudium, 2. Studienjahr, Studienabschnitt I)

Module			3. Sen	ester				-	4. Ser	neste	Fachgebiete							
			WL	SWS	SL	PL	CR	G	WL	sws	SL	PL	CR	G	WL	SWS	CR	G
Bauverfahrenstechnik	Ι	Р	150	4		Х	5	5		}								
Projektmanagement	T	Р				}			150	5		Χ	5	5				
	Baubetrieb (+ Baurecht, 5. Semester)													Über	trag i	n Anla	ige 3	
Baustatik 1	Ι	Р	150	4		Х	5	5	[}			{	}				
Baustatik 2	Τ	Р							150	4		Χ	5	5				
											Baus	tatik	300	8	10	10		
Massivbau 1	_	Р	150	4		Х	5	5		{			}					
Massivbau 2	ī	Ρ				{			150	4		Х	5	5				
Stahlbau	Ι	Ρ				}			150		}	Х	5	5				
	Konstruktiver Ingenieurbau															12	15	15
Verkehrswesen 2	_	Ը	150	4		Х	5	5										
	Verkehrswesen (+ 2. Semester)														300	8	10	10
Wasser-und Abfallw irtschaft	Τ	Р	150	4		Х	5	5		}			{]				
Siedlungsw asserw irtschaft	T	Р				}			150	4	[Х	5	5				
Wasser- und Abfallwirtschaft														300	8	10	10	
Geotechnik 1	_	Р	150	5	PV/SL	Х	5	5										
Geotechnik 2	Ι	Р				{			150	4	}	Χ	5	5				
												Ge	otec	hnik	300	9	10	10
Summen		900	25	2	6	30	30	900	24	1	6	30	30					

Anlage 3

zur Fachprüfungsordnung für den konsekutiven Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen im Fachbereich Technik an der Fachhochschule Mainz

Prüfungsplan - 5. bis 7. Semester (Schwerpunktstudium, Studienabschnitt II)

Module				5	. Sen				6. Semester								Semes	Fachgebiete					
			WL	SWS	SL	PL	CR	G	WL	sws	SL	PL	CR	G	WL	SWS	SL/PL	CR	G	WL :	SWS	CR	G
Baurecht und Umw eltrecht	II	Р	180	5		Х	6	6													⊦ Über	trag	
							}														ıs Anl		
																	Ba	ubet	rieb	480	13	16	16
Wahlalternativen:																							
Tiefbautechnik	II	WP	180	4		X	6	6															
Hochbautechnik	II	WP	180	4	SL	X	6	6															
Vergabe-/Vertragswesen	II	WP	180	4		X	6	6															
Kostenermittlung/Preisbildung	II	WP							180	_		Х	6	6									
Arbeitssicherheit	II	WP							180	4		X	6	6									
Baustellenmanagement	II	WP				}	}		180	4	<u> </u>	X	6	6									
	_														Schw	erpu	ınkt Ba	ubet	rieb	1.080	24	36	36
Baustatik / FE-M	II	WP	180	4	SL	X	6	6															
Massivbau	II	WP	180	4	SL	X	6	6															
Stabilität der Stahltragwerke	II	WP	180	4	PV	X	6	6															
Holzbau	II	WP				1	}		180			X	6	6									
Tragw erkslabor/Mauerw erk	II	WP							180	4	SL	X	6	6									
Stahlhochbau/Verbundbau	II	WP				}	1		180	4	PV	X	6	6			}						
									Sch	wer	punk	t Ko	nstru	ktive	r Inge	nieuı	bau	1.080	24	36	36		
Wasserbau und -wirtschaft	II	WP	180	4	SL	X	6	6															
Verkehrswesen 1	II	WP	180	4	SL	X	6	6															
Siedlungswasserwirtschaft	II	WP	180	4	SL	X	6	6															
Wasser-/Abfallwirt. Projekt	II	WP							180	4		X	6	6									
Verkehrswesen 2	II	WP							180	4	SL	Х	6	6									
Umw eltschutz	II	WP					}		180	4		X	6	6									
													Sch	ıwe	rpunl	kt Pla	nung ·	+ Um	welt	1.080	24	36	36
1 Wahl(plicht)modul:		W	180	4		X	6	6															
 Baukonstruktion, 	II						}																
 DV-Ergänzung, 	II						}																
 vom Fachbereich 																							
Technik						}	{																
1 Wahl(plficht)modul:		W							180	4		Х	6	6									
 Unternehmensgründ. 						{	}																
/-planung	II																						
- Fremdsprache						}	{										}						
- einer Hochschule						}																	
jedoch nicht aus dem							}																
Fachgebiet Technik							}																
																				360	8	12	12
Fachübergreifendes Projekt		Р					}		180	4		Х	6	6						180	4	6	6
Praxisprojekt		Р													480		SL	16	-	480		16	-
Bachelorarbeit		Р				}	}								360		PL	12	12				
Abschlussseminar		Р													60	2	PL	2	2				
																	Bache	lorar	beit	420	2	14	14
Summen			900	21	≥1	5	30	30	900	20	≥1	4	30	30	900	2	}	30	14				
														_						'			
											Gesa	amtes	Bach	nelor-	-Studi	um				6.300	147	210	194